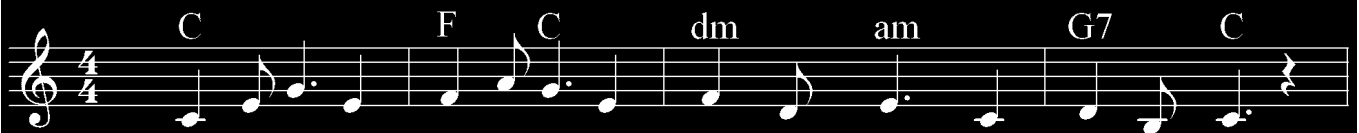
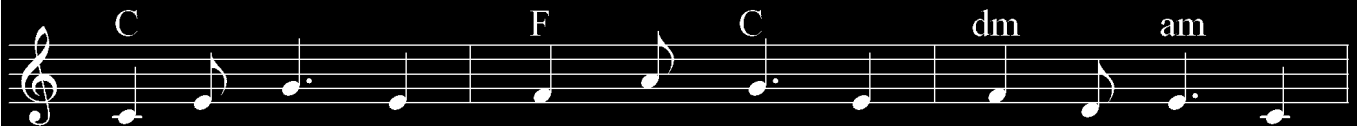


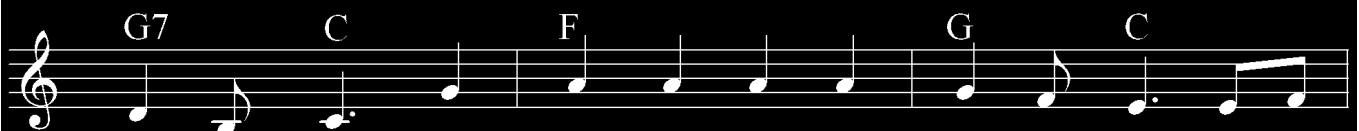
Bartimäus, Bartimäus



1. Bar-ti-mä-us, Bar-ti-mä-us, blin-der Mann am We-ges-rand.
2. Bar-ti-mä-us, Bar-ti-mä-us, Je-sus kommt heut in die Stadt.
3. Bar-ti-mä-us, Bar-ti-mä-us, lass den Krach doch end-lich sein.
4. Bar-ti-mä-us, Bar-ti-mä-us, Je-sus ruft dich, geh zu ihm;
5. Bar-ti-mä-us, Bar-ti-mä-us, sitzt nicht mehr am We-ges-rand.



Dei-ne Au-gen könn'n nicht se-hen, doch dein Herz hat
Vie-le Men-schen woll'n ihn se-hen, hör'n, was er zu
Man ver-sucht dich ein-zu-schüch-tern, doch nur lau-ter
Du bist längst schon auf-ge-stan-den, auf dem Weg zu
Dei-ne Au-gen könn'n jetzt se-hen, was dein Herz schon



längst er-kannt, was vie-le Men-schen nie ver-steh'n: In
sa-gen hat. Auch du sitzt dort am We-ges-rand, die
wird dein Schrei'n! Und dann bleibt Je-sus plötz-lich steh'n: Wer
Je-sus hin. Dann stehst du da, er sieht dich an: Was soll
längst er-kannt, doch vie-le Men-schen nie ver-steh'n: In



Je-sus lässt Gott selbst sich seh'n, in Je-sus kommt Gott
Bet-tel-scha-le in der Hand, doch dann fängst du zu
ruft nach mir, ich will ihn seh'n. Bringt zu mir die-sen
ich für dich tun blin-der Mann? Ach, Herr, lass mei-ne
Je-sus lässt Gott selbst sich seh'n, in Je-sus kommt Gott



selbst uns nah, in ihm sind Heil und Fül-le da!
ru-fen an: Er-barm dich mei-ner, Got-tes-mann!
blin-den Mann: Ich will ihm hel-fen, wie ich kann.
Au-gen seh'n, ich will dir fol-gen, mit dir geh'n.
selbst uns nah, in ihm sind Heil und Fül-le da!